

INNSBRUCK – HISTORISCHER ÜBERBLICK

ca. 1200–800 v.	Erste Siedlungen an den Talhängen und Terrassen (Hötting, Mühlau, Wilten ...)
15. v. Chr.	Eroberung der Alpenländer – in Folge Gründung des Römerlagers Veldidena
1027 – 11. Jh.	Deutsche Kaiser verleihen das „Land im Gebirge“ an Bischöfe von Brixen und Trient – Sicherung des Durchzugswegs zur Kaiserkrönung nach Rom; Bischöfe verleihen ihre Gebiete weiter an weltliche Fürsten: Grafen von Eppan, Grafen von Andechs, Grafen von Tirol; Grafen von Andechs bauen Burg Ambras
1133-1180	133 Zerstörung der Burg Ambras, Gründung eines Marktes am nördlichen Innufer – zwischen 1133 und 1180 Bau einer Brücke - Verkehrsknotenpunkt
1180	Tauschvertrag zwischen den Grafen von Andechs und Stift Wilten – auf dem Gebiet der heutigen Altstadt entsteht Innsbruck – Gründungsjahr von Innsbruck
Zw. 1187-1204	Erhebung Innsbrucks zu Stadt
1239	Bestätigung der Stadterhebung (Relief am Historischen Rathaus)
1281	Erweiterung der Stadt im Bereich der Neustadt (Maria-Theresien-Straße)
1363	Tirol kommt unter Margarete Maultasch an die Habsburger (Herzog Rudolf IV.)
1390	Letzter großer Stadtbrand – Häuser werden immer mehr aus Stein erbaut
1420	Regierungssitz von Meran nach Innsbruck verlegt (Herzog Friedrich IV.)
1406-1490 – erste bzw. ältere Linie Tiroler Habsburger	Tiroler Linie der Habsburger - Erste bzw. ältere Linie (1406-1490) <ul style="list-style-type: none"> • Herzog Friedrich IV. (reg. 1406-1439) • Erzherzog Sigmund d. M. (reg. 1439-1490)
1490-1519	Kaiser Maximilian I. als Graf von Tirol – gehört nicht zur Tiroler Linie
1564-1665 – zweite bzw. jüngere Linie Tiroler Habsburger - mit Unterbrechungen	Tiroler Linie der Habsburger - Zweite bzw. jüngere Linie (1564-1665) <ul style="list-style-type: none"> • Erzherzog Ferdinand II. (reg. 1564-1595; erste Gattin Philippine Welser, zweite Gattin Anna Caterina Gonzaga; Schloss Ambras, Silberne Kapelle) • Erzherzog Maximilian III. d. Deutschmeister (reg. 1602-1618; Grab im Dom) • Erzherzog Leopold V. (reg. 1618-1632; Gattin Claudia de' Medici, zwei Söhne: Erzherzog Ferdinand Karl und Erzherzog Sigismund Franz; Dreißigjähriger Krieg, Jesuitenkirche, Leopoldsbrunnen)
1665	Tod von Erzherzog Sigismund Franz – Ende der Tiroler Linie der Habsburger
1669	Gründung der Universität
1670/71 und 1689	Heftige Erdbeben
1703	„Boarischer Rummel“ im Zuge des Spanischen Erbfolgekriegs (Annasäule)
1765	Maria Theresia in Tirol: Hochzeit ihres Sohne Erzherzog Leopold mit der spanischen Prinzessin Maria Ludovica; Tod ihres Gattin Kaiser Franz I. Stephan von Lothringen (Hofburg, Triumphpforte)
1805-1814	Tirol bei Bayern (Bayern mit Napoleon verbündet) – 1809 vier Bergiselkämpfe
1849	Innsbruck wird nach Meran Landeshauptstadt
1858-1884	Bau der Eisenbahnen (1858 Unterinntal, 1867 Brenner, 1884 Arlberg) – großzügige Stadterweiterung im 19. Jh.
1914-1918	Erster Weltkrieg -1919 Brennergrenze (Südtirol und Trentino an Italien)
1904-1942	Eingemeindungen (1904 Wilten und Pradl, 1938 Amras, Hötting und Mühlau, 1940 Arzl, 1942 Iglis und Vill)
1939-1945	Zweiter Weltkrieg
1945-1955	Französische Besatzung in N-Tirol, englische Besatzung in O-Tirol
1964 und 1976	Olympische Winterspiele / 1964 Gründung der Diözese Innsbruck - Dom
21. Jh.	Neubauten – modernes Innsbruck: SOWI-Fakultät (1999), Sprungschanze Bergisel (2002), Neuer Hauptbahnhof (2004), Rathausgalerien (2004), Hungerburg- und Nordkettenbahn (2005, 2007), drei PEMA-Türme (2012, 2017, 2023), BTV (2006), HYPO-Gebäude (2009), Kaufhaus Tyrol (2010), Landhaus 2 (2005), Tirol Panorama am Bergisel (2011), Haus der Musik (2018)

